

### Das Kalenderblatt

Dienstag, 17. Februar 1987

- Blick zum Himmel:**  
SA 7.33, SU 17.40; MA 22.00, MU 8.50  
abnehmender Mond
- Der Hundertjährige meint:**  
etwas wärmer
- Bauernweisheit zum Tage:**  
Liegt im Februar die Katz in der Sonne,  
kriecht sie im März wieder in die Tonne
- Der Küchenzettel:**  
Saure Nieren mit Teigwaren und  
Chicoreesalat, Früchte-Joghurt

## Närrischer Nachwuchs ganz groß

### Kinder-Fremdensitzung war wieder ein Erfolg – Förderung durch CCB lohnt sich

Hungen-Bellersheim (tr). Schon Tradition hat beim Bellersheimer Carnevalclub die Kinder-Fremdensitzung, denn für den CCB steht die Förderung des Nachwuchses an erster Stelle. Daß sich diese Förderung lohnt, zeigt die Tatsache, daß schon einige Nachwuchs-Narren zu den Aktiven übergewechselt sind. Am Sonntagnachmittag war es wieder soweit: Es hieß »närrische Bühne frei« für die »Kinner in de Bütt«. Auch der Rahmen im Bürgerhaus stimmte: Hatte doch Abends zuvor der CCB seine erste Fremdensitzung gehalten, und der Saal war entsprechend dekoriert. Die zweite Fremdensitzung der Erwachsenen findet am kommenden Freitagabend statt, die ebenso ausverkauft ist wie die erste.

Eröffnet wurde die Fremdensitzung mit dem Einzug des Kindereffrates und seines Präsidenten Martin Lingner unter den Klängen des Narrhalla-marsches. Nach der Vorstellung seines Präsidiums gab Martin Lingner die Bühne frei für die ersten Akteure. Die Gänsblerchen, begleitet von Marion Jüngel auf dem Akkordeon, sangen die kleine Lerchen »Bellersheim feiert Fassenacht« und nahmen in ihren Liedern einiges aus dem Ortsgeschehen auf, so zum Beispiel der Abstieg des TSV.

Schon närrische Erfahrungen hat auch Jürgen Mannert, der als Lausbub von Bellersheim in der Bütt erschien und viel Applaus erhielt. Mit Begeisterung verfolgte die Kinder-Narrenschar den Auftritt der Turnerrieger, genannt »Nutella-Bande« mit ihren akrobatischen Turneinlagen (einstudiert von Regina Schäfer).

Wie erlebt ein Kind die Bellersheimer Silvester-nacht? Dies stellte Kerstin Ernst gekonnt dar. Gut eingestellt war auch die von Elke Wörner betreute Tanzgruppe »Die Teenys«. Sie begeisterte ebenso wie die schon gut bekannten Plüm und Plusch (Martin Lingner und Andreas Kopf) mit ihrer Büttenrede. Den Abschluß des zweistündigen Programms bildeten die Gänsblerchen mit ihren Liedern. Als Pausenfüller führten die beiden Clowns August und Emil durch das Programm.

Dargestellt wurden die beiden von Friedhelm Weirauch und Harald Nadler. Für ihre Clownerie, die bei den Kindern gut ankam, erhielten sie viel Beifall. Die künstlerische Leitung und Regie lag in den bewährten Händen der Oberrarren Friedhelm Weirauch und Harald Nadler.



Kinner in de Bütt: Daß diese Kindersitzung auch in diesem Jahr wieder ein Erfolg war, dazu trugen auch die Gänsblerchen (links) ebenso bei wie Jürgen Mannert (mitte) als Lausbub von Bellersheim. Durch das Programm führte Sitzungspräsident Martin Lingner (rechts) (Fotos: tr)

## Närrisches Programm hatte Pfiff

### Fremdensitzung – Geschmackvolle Kostüme und spritzige Büttenreden

Grünberg-Stockhausen (tr). Ein großes närrisches Programm boten am Samstagabend die Ortsvereine, und zwar die Freiwillige Feuerwehr, der Schützenverein, der GV »Liederkrantz« und die Gymnastikgruppe in ihrer Fremdensitzung im Dorfgemeinschaftshaus. Bei der dreistündigen närrischen Prunksitzung, die von Komik, Klauauk und spritzigem Humor glänzte, blieb kein Auge trocken. Durch das närrische Programm führte mit lockeren Sprüchen der Vorsitzende der Freiwilligen Feuerwehr, Jürgen Biedenkapp.

In ihren Kostümen aus den goldenen Zwanziger begeisterte die Gymnastikgruppe mit einem Charleston ebenso wie Rainer Biedenkapp, der als Maler mit viel Applaus gefeiert wurde. Als »Bänkelsänger« gastierten in der Narrhalla Klaus Lehnhart, Willi Stühler, Franz Ozweit und Wolf-Dieter Mazerer. Mit ihren Liedern »So lang nicht die Hose am Kronleuchter hängt« oder ich hab die schöne Helene baden gesehen, wurden sie mit einer Rakete gefeiert.

Ebenfalls eine Rakete erhielten sie für das Lied »An der Seenbachküste, an dem hessischen Strand« eine Umwandlung eines bekannten Schlagers. Sie durften die närrischen Bretter erst verlassen, als sie mit diesem Lied eine Zugabe dem närrischen Volk im Saale geboten hatten. Köstlich war auch der Beitrag von Bärbel Siedler, die als »Eine Vierzigerin« so ihre Probleme hatte und diese mit zahlreichen Gags garniert vortrug.

Als »Zwa Dummschwätzer« gaben Burkardt Bräuning und Peter Kraft ihre Visitenkarte in der Bütt ab. Sie nahmen das große und kleine Geschehen auf ihre Schippe. Viel Beifall und eine Rakete erhielten sie für ihre Feststellung, daß der Grimm-

scher Bürgermeister schlecht aussehe. So habe dieser mit seinem französischen Amtskollegen in Condom gewettet, wer zuerst sein Parkhaus fertig hätte. Jetzt sei ein Telegramm aus Condom gekommen »In zehn Tage ist unser Parkhaus fertig«. Daraufhin habe Damaschke telegraphiert: Wenn alle Formulare ausgefüllt und genehmigt sind, können wir in zehn Tagen mit dem Bau beginnen. Daß dieses Telegramm »bekannt wurde«, liegt daran, daß Burkhardt als »Grimmischer Redakteur« so seine Beziehungen hat, die bis in den hohen Amtsstuben reichen.

Mit einem Tanz folgten die Gymnastikmädchen (einstudiert von Ulricke Rudolf) sowie Willi Stühler in der Bütt. Für Lachtränen sorgte das Männerballett mit seinem Tanz »Schneewittchen und die sieben Zwergen«. Für die Einstudierung zeichnete auch hier wiederum Bärbel Siedler verantwortlich, die auch zusammen mit ihrem Mann Wolf in der Bütt ein »Dinner for one« servierte. Zum Abschluß glänzte zum zweitenmal in der Bütt Rainer Biedenkapp als »ein gewitzt Kerle«. Auch hierfür wurde er mit Szenapplaus bedacht.



Für närrische Bombenstimmung sorgten in der Stockhausener Narrhalla Rainer Biedenkapp als Maler (links), Bärbel Siedler als eine Vierzigerin (Mitte) sowie Peter Kraft und Burkardt Bräuning als zwa Dummschwätzer (rechts) (Fotos: tr)

## HEUTE FÜR UNS: WAS - WANN - WO?

### Wichtige Telefonnummern

Kreisverwaltung	(06 41)	3 01/0
Kreis Krankenhaus		
Lich	(0 64 04)	20 61
Krankenhaus		
Laubacher Stift	(0 64 05)	2 67
Kreisvolkshochschule	(0 64 04)	26 87
	und (0 64 04)	6 26 89
Polizeistation		
Grünberg	(0 64 01)	70 73
Kreisbrandinspektor		
Otto Schaaf	(06 41)	30 12 93
privat:	(0 64 07)	4 63
Feuerwehr-Hauptstützpunkt		
Grünberg	(0 64 01)	78 10
Feuerwehr-Stützpunkte		
Hungen	(0 64 02)	22 70
Linden	(0 64 03)	41 00
Lollar	(0 64 06)	8 92 22
Kontakt- und Beratungsstelle für das Vogelsberggebiet		
Laubach	(0 64 05)	77 18

### Rettungsdienst und Krankentransport

(auch über Notruf 110 oder 112 erreichbar)

Ärztl. Notdienstzentrale der Kassenzentralen		
Verbindung Gießen	(06 41)	4 50 91
(nur an Wochenenden und Feiertagen)		
Gießen	(06 41)	3 50 01
Laubach	(0 64 05)	14 50
Lich	(0 64 04)	22 84
Weitersheim	(0 66 34)	2 85

### Termine

- Biebental-Bieber:** 19 Uhr, »Rote Schule«, SPD-Ortsverein, Vorstandssitzung; 20 Uhr, bei Toni, Die Grünen, Treffen
- Grünberg:** 20 Uhr, Gallushalle, Krankenpflegeverein, Mitgliederversammlung
- Grünberg-Harbach:** 20 Uhr, Bürgerhaus, Ortsbeiratsitzung
- Grünberg-Klein-Eichen:** 20 Uhr, Gaststätte Bingle, Sitzung des Ortsbeirates
- Hungen:** 15.30 Uhr, »Wilhelmshöhe«, VHC, Kränzchen; 19.30 Uhr, »Wilhelmshöhe«, Landfrauenverein, Vortrag »Lebensmittel richtig behandeln!«; 20 Uhr, Rathaus, Sitzung des Bau- und Planungsausschusses; 20 Uhr, Ev. Gemeindehaus, Bibelgespräch
- Hungen-Utpe:** 14 Uhr, Gasthaus Rühl, VdK-Ortsgruppe, JHV
- Langgöns-Oberkleen:** 14.30 Uhr, Ev. Gemeindehaus, Altenclub, Zusammenkunft
- Laubach:** 20 Uhr, »Solms Hof«, SPD-Ortsbezirk, Treffen; Bezirkssparkasse, Film- und Fotokreis, Ausstellung »Historische Bilder aus Laubach«
- Linden:** 19.30 Uhr, Ratsstuben im Stadtzentrum, Sitzung der Stadtverordnetenversammlung
- Linden-Leihgestern:** 19.30 Uhr, Filmcafé (Ev. Gemeindehaus), Jugendfilmclub »Sacco und Vanzetti«
- Lollar:** 15 Uhr, Altenclub, Altenbegegnung mit Lollarer Mitbürgerinnen und Mitbürgern und Heimbewohner
- Pohlheim-Dorf-Güll:** 20 Uhr, Mehrzweckraum, Landfrauenverein, »Kreppelabend«
- Rabenau:** 19.30 Uhr, Altentagesstätte, Sitzung des Sitzungsausschusses
- Solms:** 19 Uhr, Sternwarte Burgsolms, öffentlicher Beobachtungsabend
- Wettenberg-Krofdorf-Gleiberg:** 20.30 Uhr, Dorfgemeinschaftshaus, Die Grünen, Treffen

### KINOS

- GRÜNBERG**
- Apollo:** 20 Uhr: »Ferris macht blau«
- LICH**
- Traumstern:** 19.30 Uhr: »Macaroni« — 21.45 Uhr: »Du mich auch«
- WETZLAR**
- Rex-Kino 1:** 13.45, 16, 18.15 und 20.30 Uhr: »Crocodyl Dundee«
- Rex-Kino 2:** 14, 16.15, 18.30 und 20.45 Uhr: »Feuer und Eis«
- Rex-Kino 3:** 13.15 und 16.30 Uhr: »Top Gun« — 18.45 und 21 Uhr: »Wenn der Wind weht«

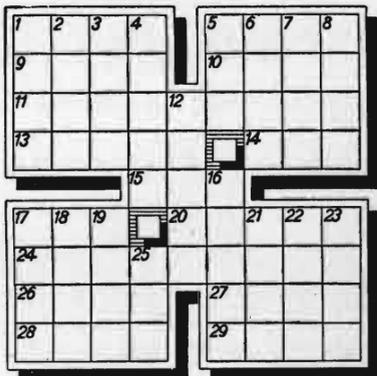
## Das tägliche Rätsel

### Kreuzworträtsel »Ungeheuer der Tiefsee«

**Waagrecht:** 1. zwei Stück, 5. Raubtier, 9. Geisteskranke, 10. Opernlied, 11. siehe Anmerkung, 13. Figur aus »Fledermaus«, 14. Stadt in Norwegen, 15. Augendeckel, 17. Stadt in Norditalien an der Etsch, 20. große Wärme, 24. siehe Anmerkung, 26. südamerikanische Hauptstadt, 27. Stadt am Rhein, 28. glatt, gerade, 29. Salzlösung.

**Senkrecht:** 1. ungarischer Männername, 2. Stadt in Rumänien, 3. biblisches Wasserfahrzeug, 4. ehrlich, redlich, 5. Trinkstube, 6. Giftpflanze, 7. Laubbaum, 8. Stadt am Rhein, 12. Pfandhaus, 16. norddeutscher Männername, 17. Schuhmacherwerkzeug, 18. geformtes Brot, 19. Nährmutter, 21. Männername, 22. Nummer, 23. Hast, 25. englische Insel. (ch = 1 Buchstabe)

**Anmerkung:** 11. und 24. sind zwei große Raubfische.



### Lösung des letzten Rätsels

### Kreuzworträtsel »Zwei Afrikaforscher«

**Waagrecht:** 1. Karl, 5. Plus, 9. Idee, 10. Rosa, 11. Nachtigall, 13. Krone, 15. Enz, 17. Aal, 19. Lie, 21. Frobenius, 24. Faro, 25. Ulme, 26. Eden, 27. Tael.

**Senkrecht:** 1. Kind, 2. Ada, 3. Reck, 4. Lehre, 5. Prinz, 6. Loge, 7. USA, 8. Salz, 12. Tonne, 14. Farad, 16. Fiume, 17. Affe, 18. Lore, 19. Lila, 20. Esel, 22. Bon, 23. Nut.



»WENN DER SOMMER KOMMT, STELLEN WIR IHN EINFACH IN DEN SCHATTEN.«

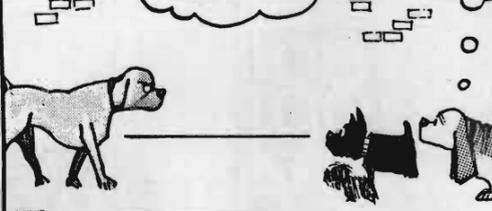
HAGAR

WURZEL

»DIE GEISTIGE CROSSE EINES MANNES SOLLTE IMMER SEINE KÖRPERLICHE ÜBERTREFFEN«



Das schaffen wir schon, Jungs!... Bleibt standhaft!



HELCA...



Ihr haltet hier die Stellung während ich um den Block renne und ihn von hinten angreife!

